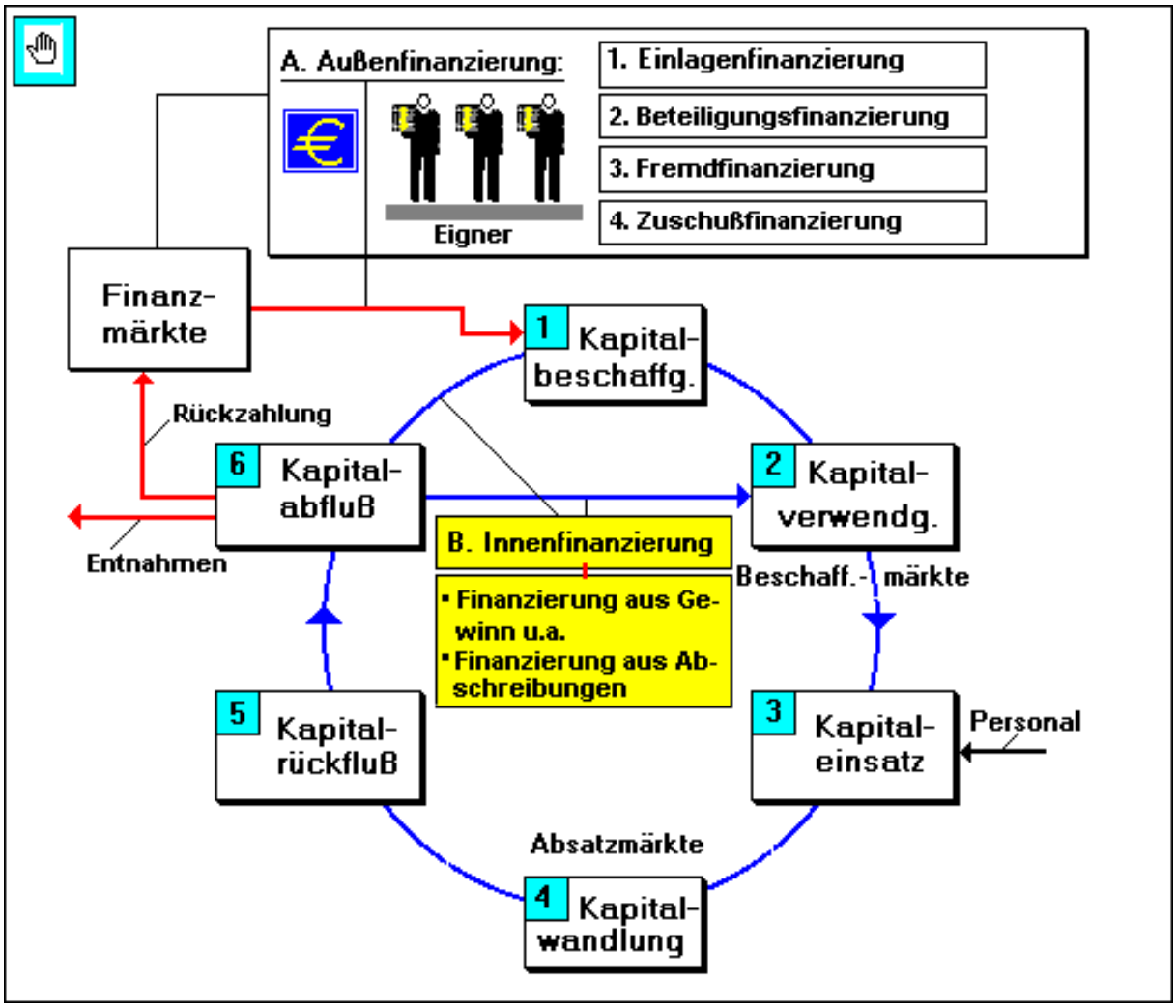
BETRIEBLICHER UMSATZPROZESS

Der Umsatzprozess ist - vom betriebswirtschaftlichen Anspruch her - ein sich selbst tragender Kreislauf güter- und finanzwirtschaftlicher Aktivitäten, der sich sowohl in der Ebene des eigentlichen Betriebsprozesses als auch in der Ebene rein finanzwirtschaftlicher Operationen (Finanzprozesse) vollzieht.

Die betriebswirtschaftliche Modellierung des Umsatzprozesses führt zu einem Kreislaufschema mit 6 Phasen:

1. Phase der Kapitalbeschaffung (Beschaffung finanzieller und anderer Mittel zur Durchführung des Umsatzprozesses),
2. Phase der Kapitalverwendung (Investierung),
3. Phase des Kapitaleinsatzes (Leistungserstellung)
4. Phase der Kapitalwandlung (Leistungsverwertung),
5. Phase des Kapitalrückflusses (Erzielung von Erlösen aus Umsatz als Einnahmen) sowie
6. Phase des Kapitalabflusses (Entscheidungen über die Verwendung des Gewinns u.a.).